

# Wie schreibe ich eine philosophische Arbeit?

Eine ausführliche Antwort auf diese Frage liefern z.B. der Schreibratgeber von Philipp Hübl: *Das Handwerk des philosophischen Schreibens* und die Hinweise aus der Vorlesung „Einführung in die Philosophie“. Den kürzeren Ratgeber *Wie schreibe ich eine philosophische Arbeit? Ein Leitfaden* von Ufuk Özbe sowie weitere Hilfsmittel finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.philosophie.phil.fau.de/studium/hilfsmittel/>

Für ganz Eilige die wichtigsten Anforderungen und Tipps hier:

## 1. Anforderungen an Form und Inhalt einer Hausarbeit

- Schreiben Sie korrekt (Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung) und klar.
- Formulieren und beantworten Sie eine präzise Frage.
- Argumentieren Sie strukturiert und lückenlos, und gliedern Sie Ihren Text entsprechend.
- Binden Sie Literaturhinweise (insbesondere auch Zitate) immer so ein, dass deren Funktion im Gedankengang Ihrer Hausarbeit klar wird.

## 2. Formale Vorgaben

Aufbau	Satz
<ul style="list-style-type: none"><li>• Deckblatt</li><li>• Inhaltsverzeichnis</li><li>• Text mit inhaltlich sinnvoller Gliederung in Kapitel und Unterkapitel</li><li>• Literaturverzeichnis</li><li>• Eigenständigkeitserklärung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Times New Roman 12pt (o.Ä.)</li><li>• Blocksatz</li><li>• 1,5 Zeilenabstand</li><li>• 3 cm Seitenrand links und rechts</li><li>• automatische Silbentrennung</li><li>• Seitenzählung</li></ul>

- Muster für Deckblatt und Eigenständigkeitserklärung finden Sie hier:  
<https://www.philosophie.phil.fau.de/studium/hilfsmittel/>

## 3. Hinweise zu Stil und Leserfreundlichkeit

- Schreiben Sie sachlich und möglichst einfach.
- Vermeiden Sie Umgangssprache und einen blumigen Stil.
- Vermeiden Sie verschachtelte Konstruktionen und einen pseudowissenschaftlichen Stil.
- Erläutern Sie Fachbegriffe.
- Führen Sie in angemessenem Umfang in Ihre Fragestellung ein und leiten Sie Lesende mit Übergängen und kurzen Zusammenfassungen durch den Text.
- Verwenden Sie Begründungswörter („denn“, „weil“) und Folgerungswörter („daher“, „somit“) – und achten Sie natürlich darauf, dass jeweils tatsächlich Begründungen und Folgerungen vorliegen.

## 4. Weitere Tipps

- Planen Sie ausreichend Zeit für die Endkorrektur von Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung und Satz ein. Lassen Sie den Text gegebenenfalls gegenlesen.
- Machen Sie sich mit den Funktionen Ihres Schreibprogramms vertraut.
- Machen Sie sich mittelfristig mit einem Literaturverwaltungsprogramm vertraut.